

Zeitschrift: Bericht der Eidgenössischen Kommission zur Überwachung der Radioaktivität

Herausgeber: Eidgenössische Kommission zur Überwachung der Radioaktivität

Band: 29 (1985-1986)

Heft: 2: Figuren und Tabellen

Anhang: [Figuren 2]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fig.2.1: Total α -Aktivität der Luftfilter Stein/AG

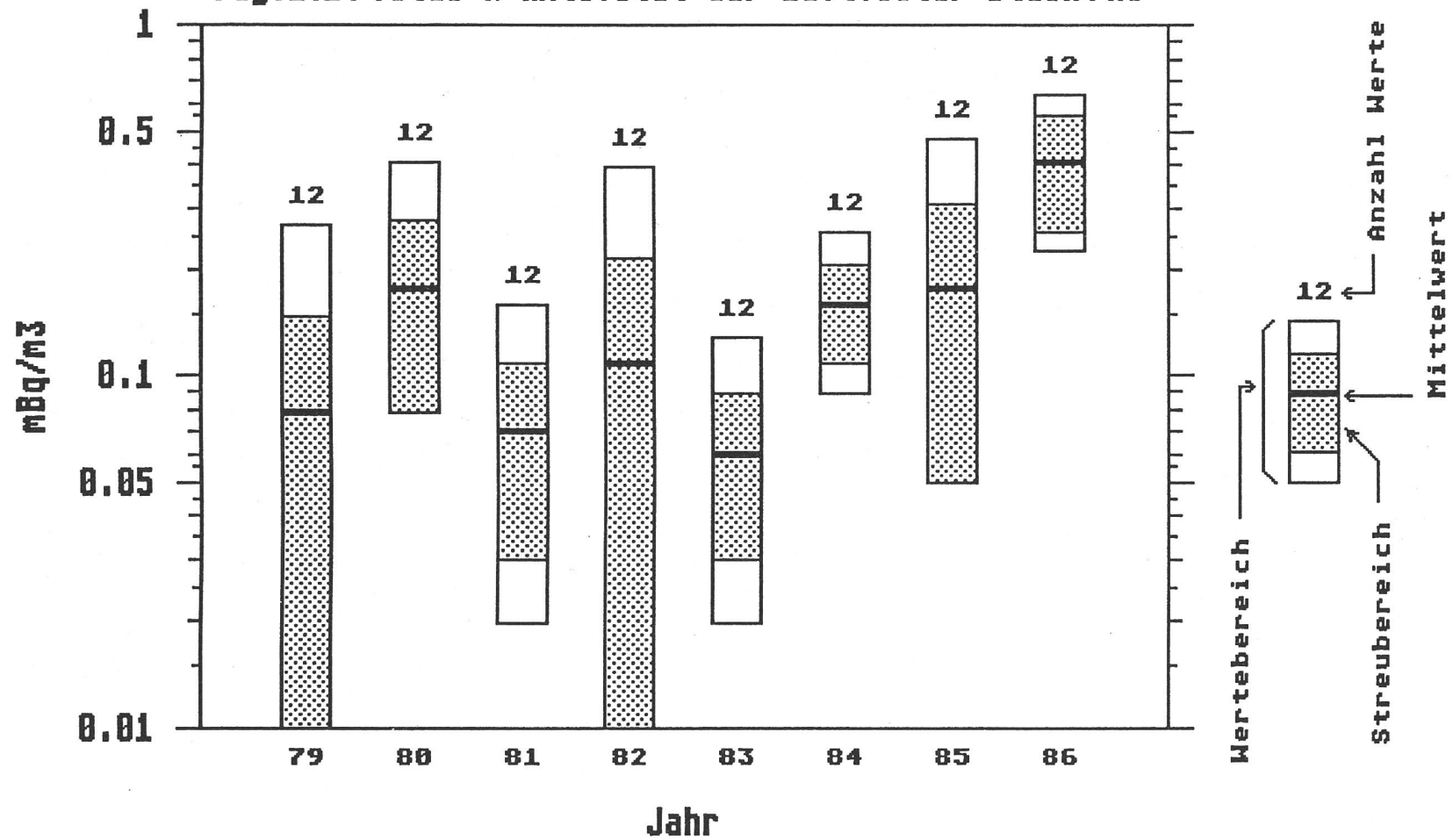


Fig. 2.2:

Be-7 (nat.) in Luftfiltern von Fribourg

mBq/m³

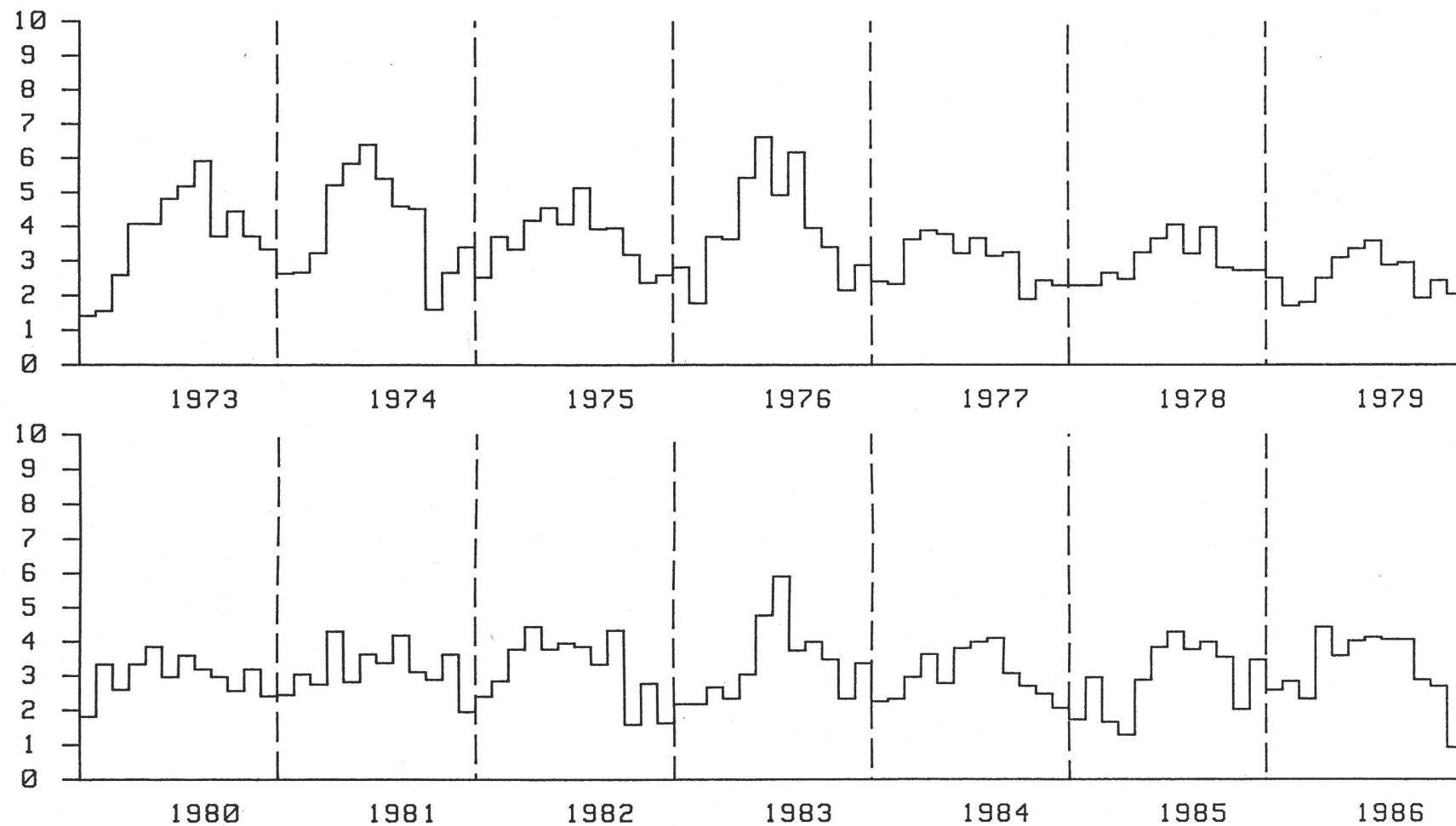


Fig. 2.3.c: Radon in Raumluf von Wohnzim-
mern des Mittellandes (829 Werte)

Geometrisches Mittel = 49 Bq Rn-222/m³

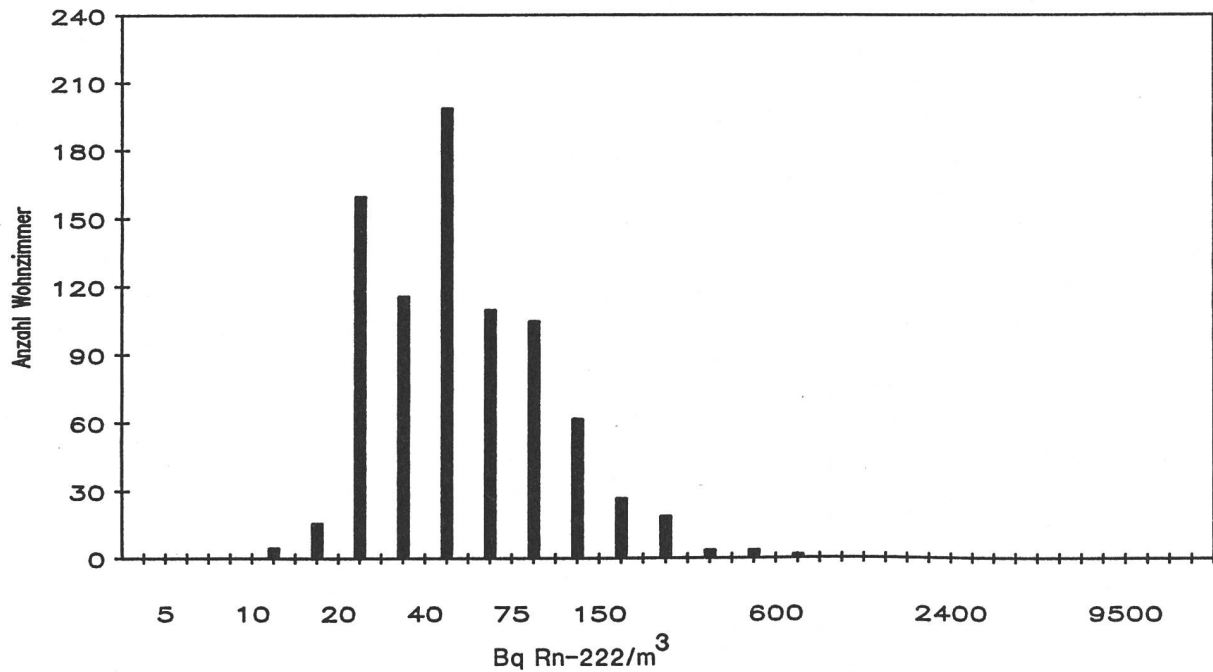


Fig. 2.3.d: Radon in Raumluf von Wohnzim-
mern der Voralpen (129 Werte)

Geometrisches Mittel = 70 Bq Rn-222/m³

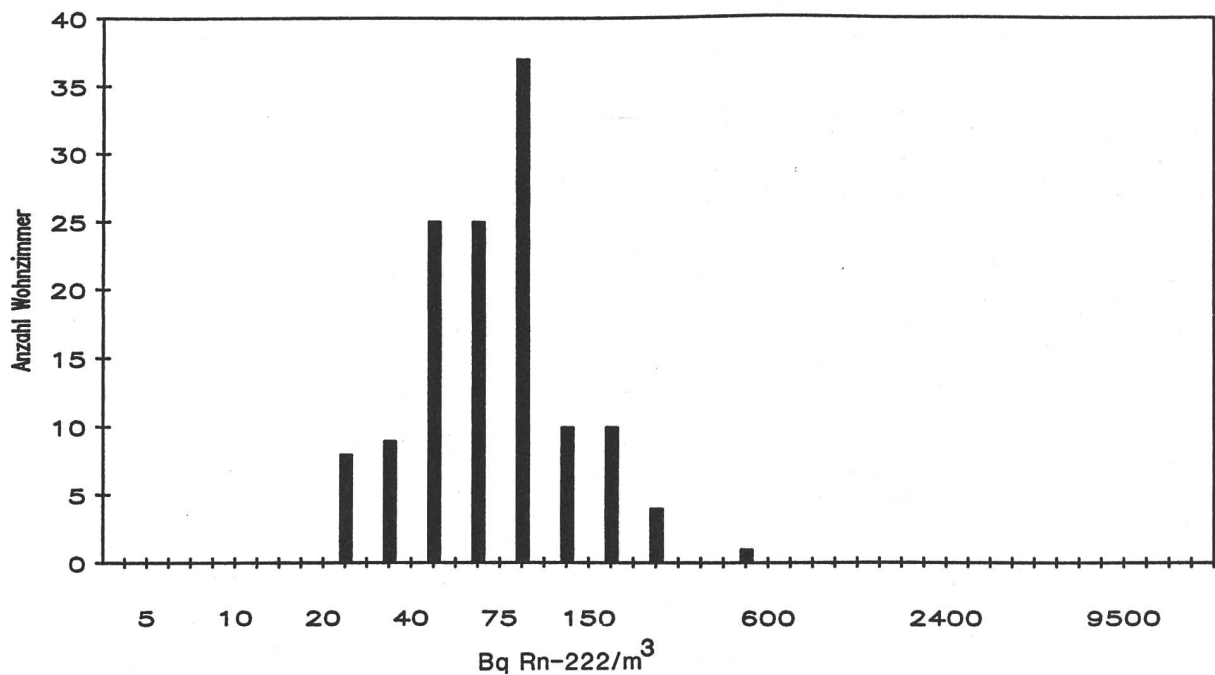


Fig. 2.3.e: Radon in Raumluf von Wohnzim-
mern der Alpen (76 Werte)

Geometrisches Mittel = 134 Bq Rn-222/m³

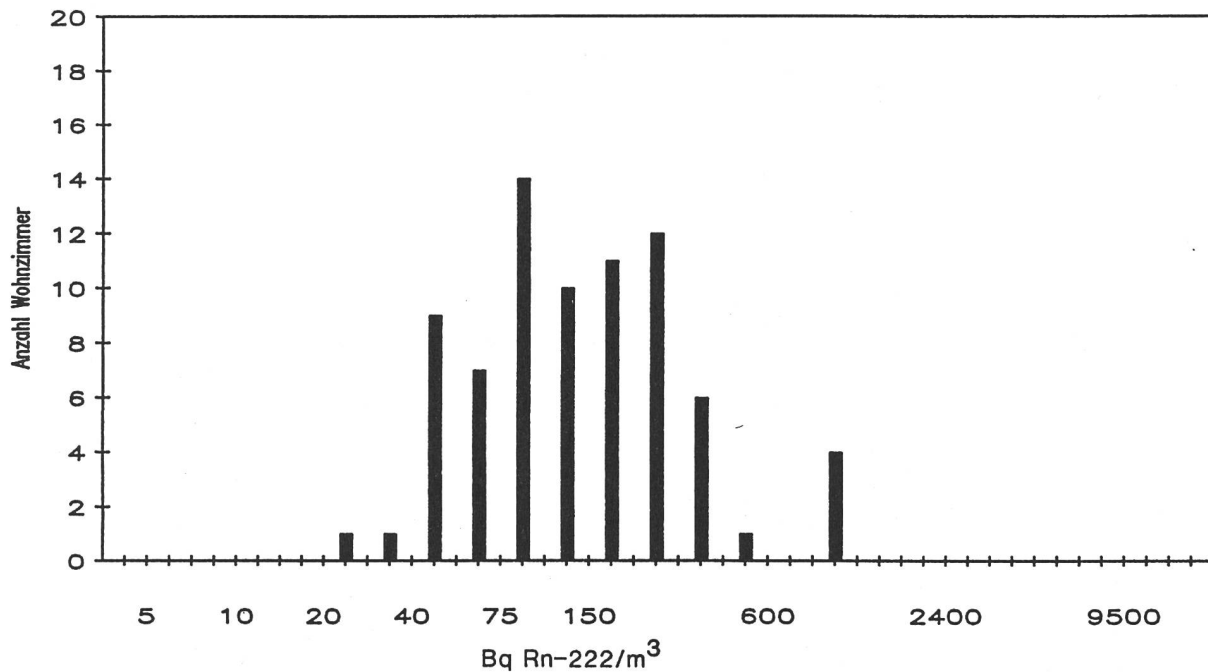


Fig. 2.3.f: Radon in Raumluf von Wohnzim-
mern der Suedalpen (181 Werte)

Geometrisches Mittel = 83 Bq Rn-222/m³

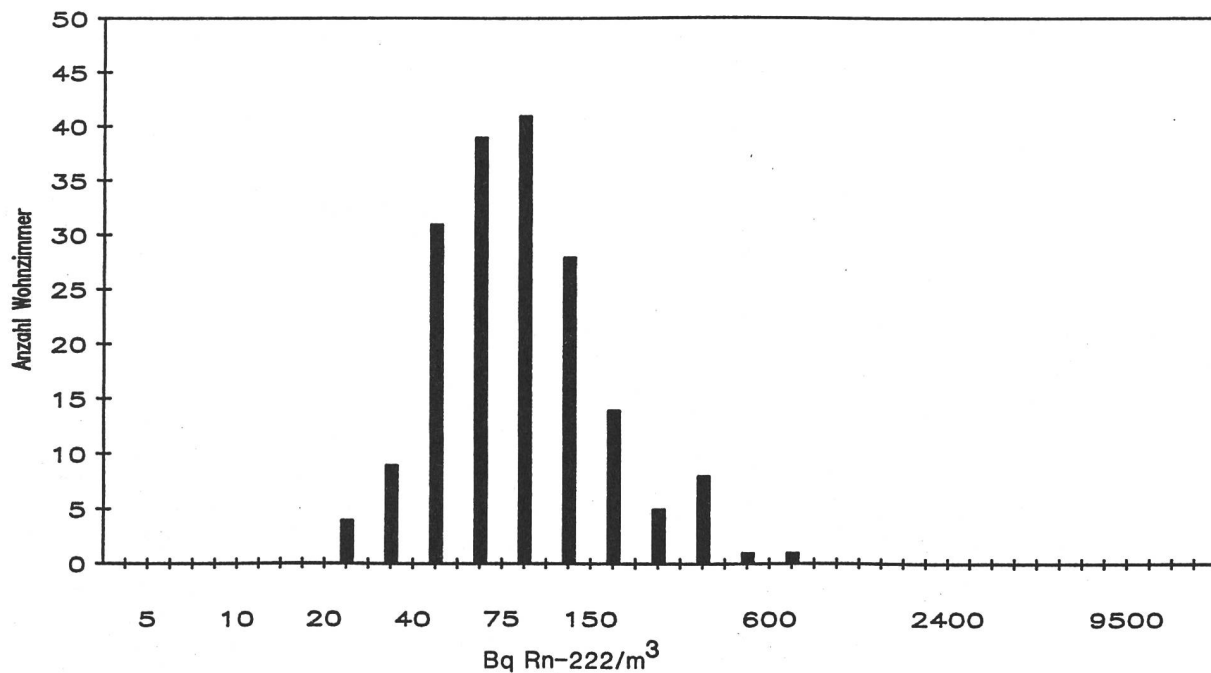


Fig. 2.3.g: Radon in Raumluft von Wohnzimmern des Jura (87 Werte)

Geometrisches Mittel = 137 Bq Rn-222/m³

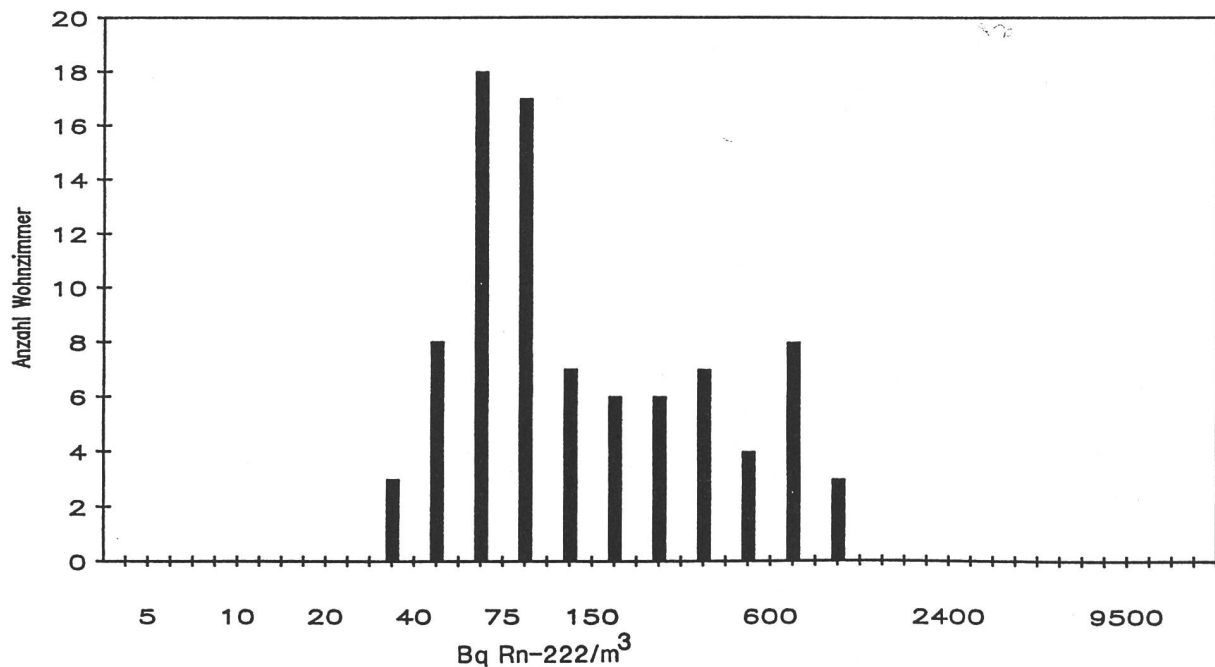


Fig. 2.3.h: Radon in Raumluft von Wohnzimmern, La Chaux-de-Fonds (197 Werte)

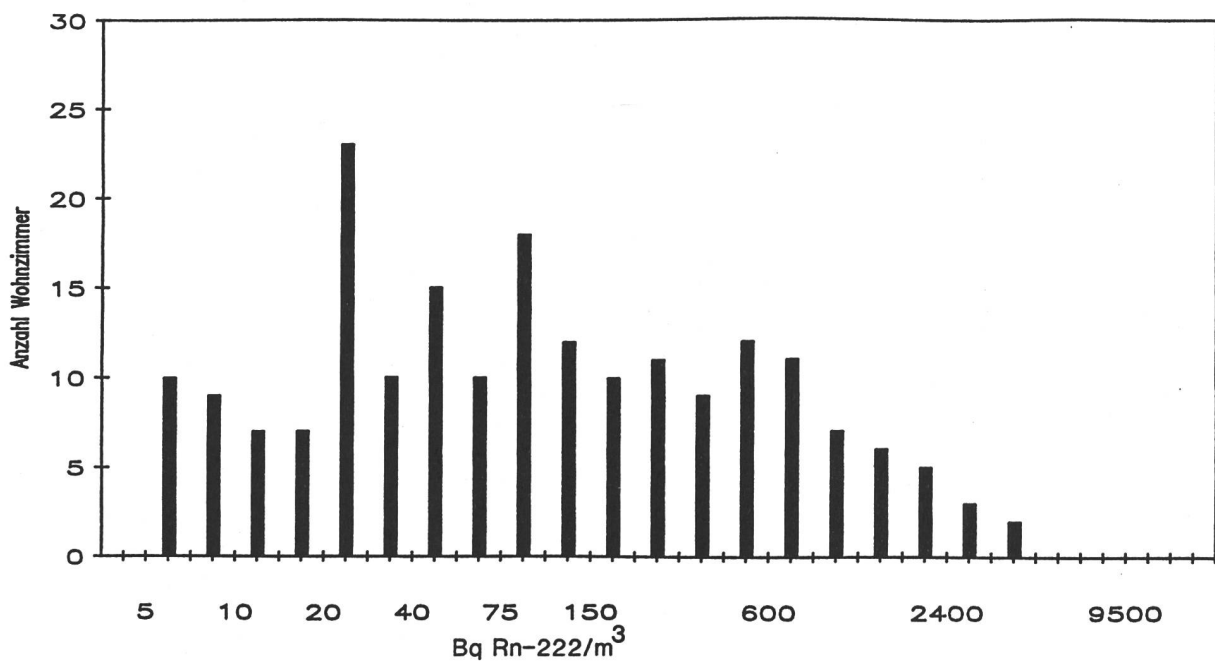
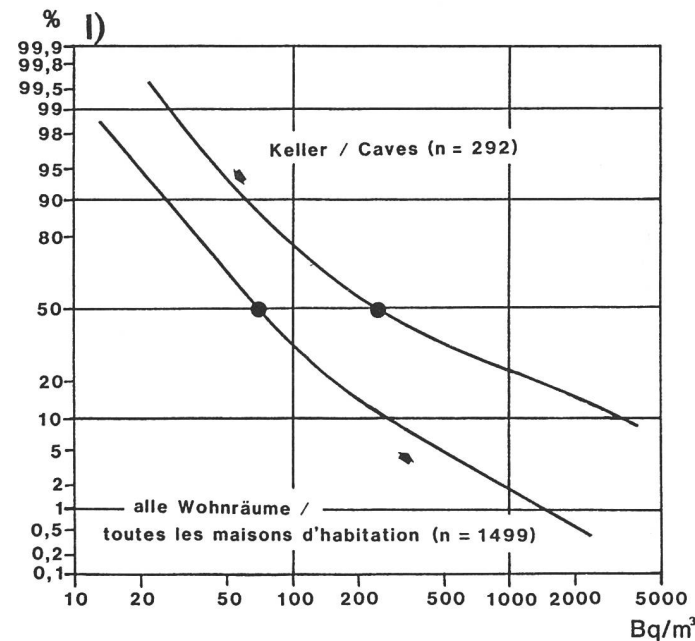
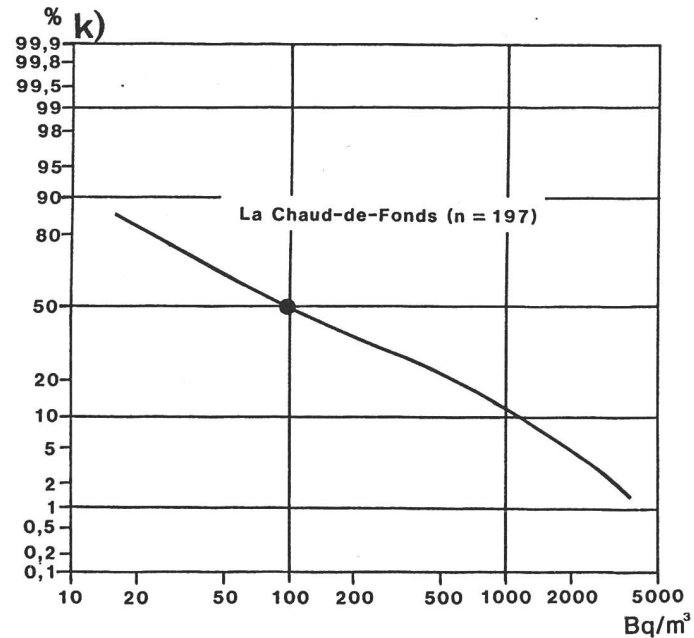
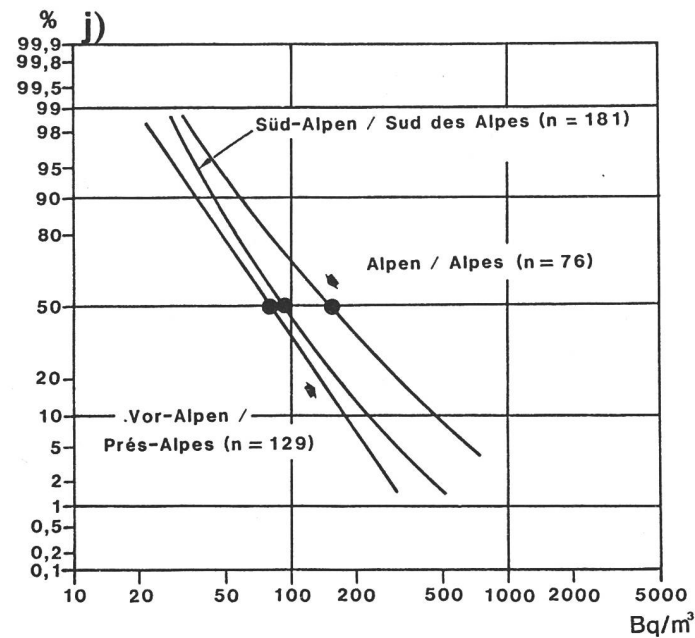
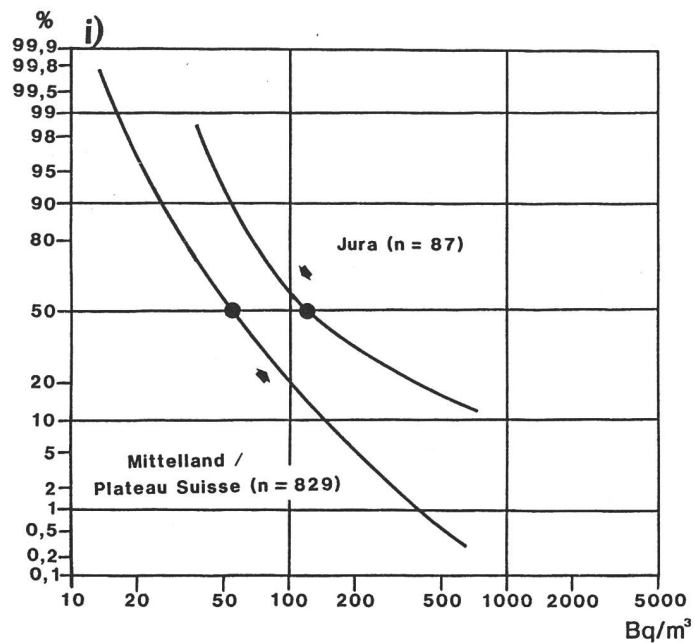
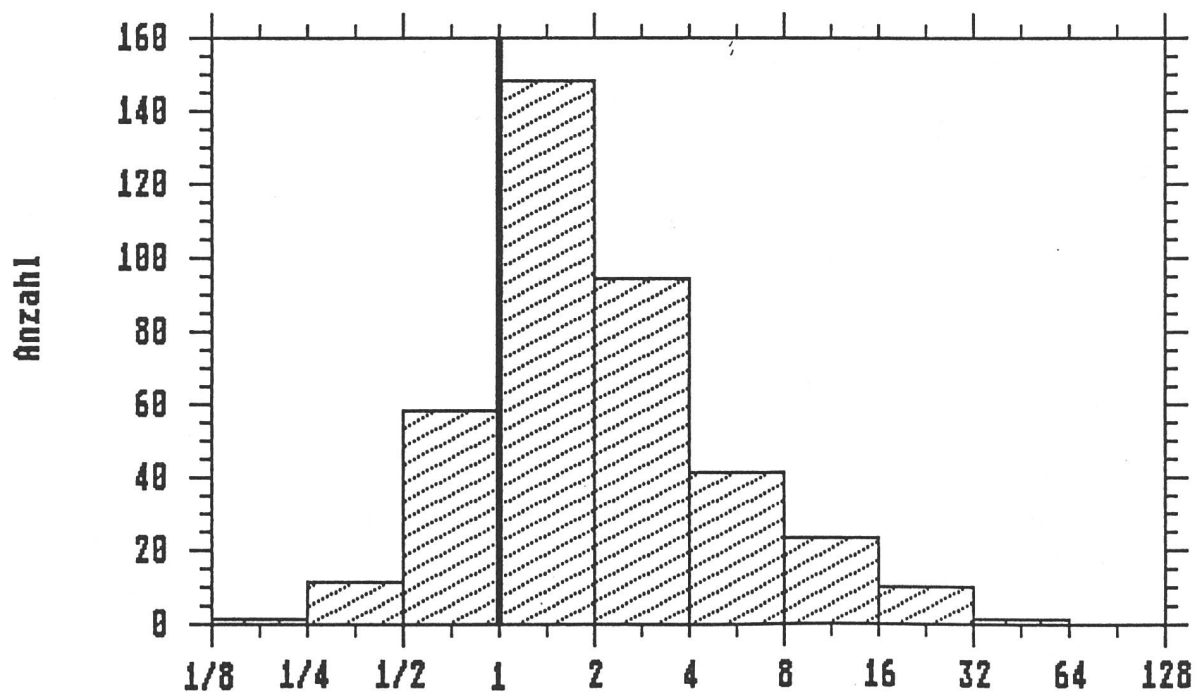


Fig. 2.3. i bis l: Radon in Wohnhäusern in der Schweiz:
komplementäre Summenhäufigkeit (log.)
der bis 1986 untersuchten Wohnräume.



**Fig.2.3.m: Radon-Konzentration in Wohnhäusern :
Verhältnis Keller / Wohnräume (1983-87)**



**Fig.2.3.n: Radon-Konzentration in Wohnräumen:
Verhältnis Sommer / Winter (1983-86)**

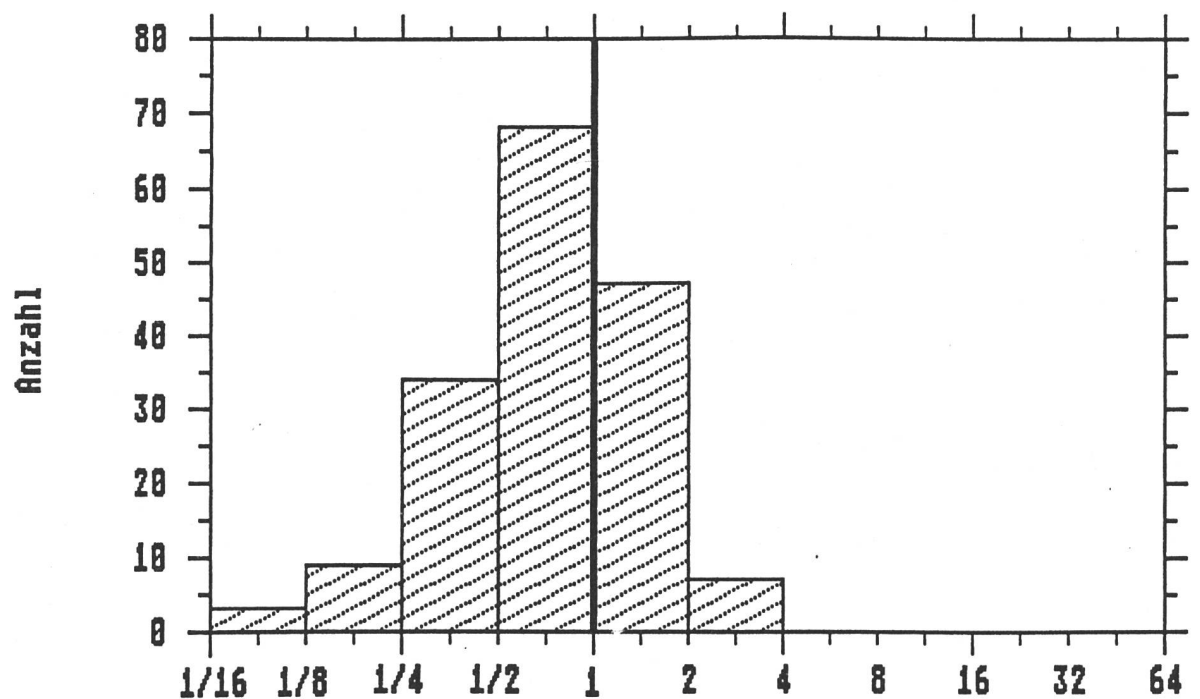
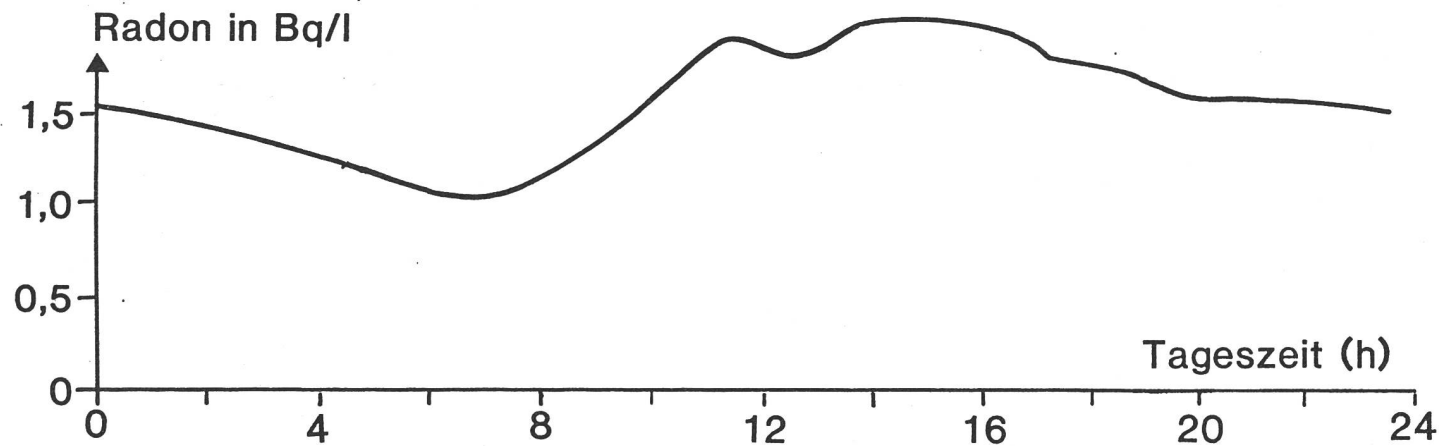
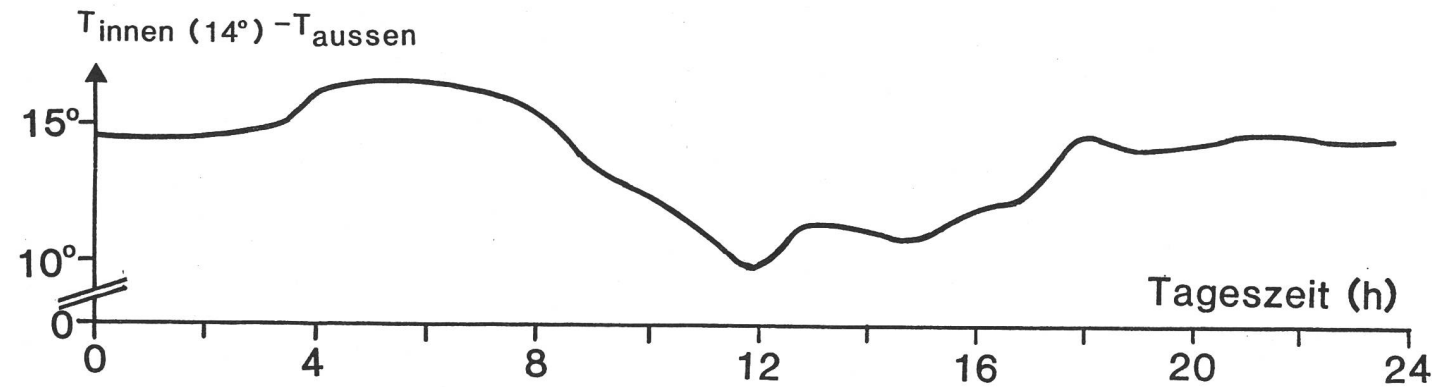


Fig. 2.3.o: Korrelation zwischen Radongehalt im Hausinnern und Temperaturdifferenz zwischen innen und aussen. (Messung EIR)



Aus EIR TM-81-87-02

Fig. 2.4.a: Tritium in Niederschlägen

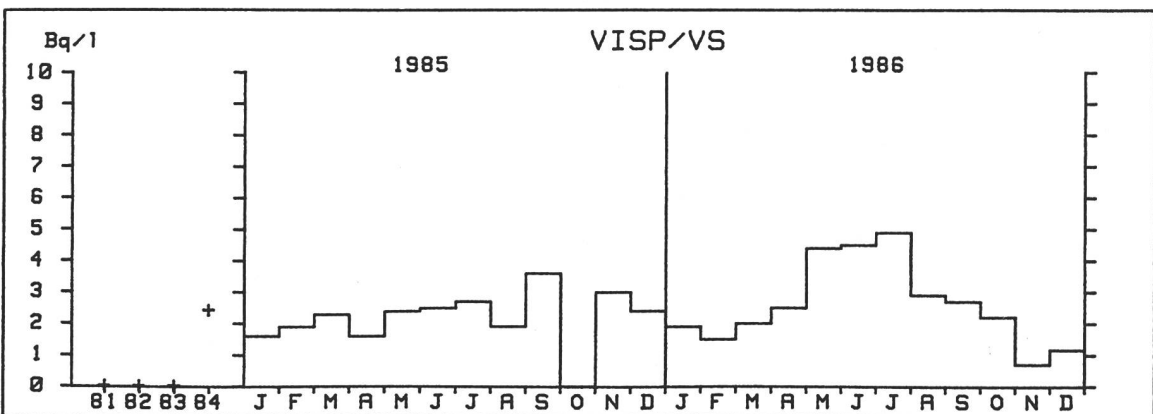
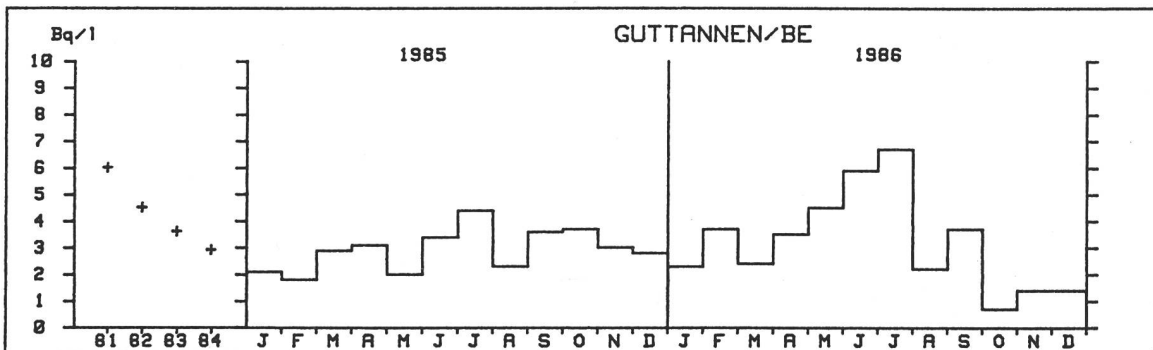
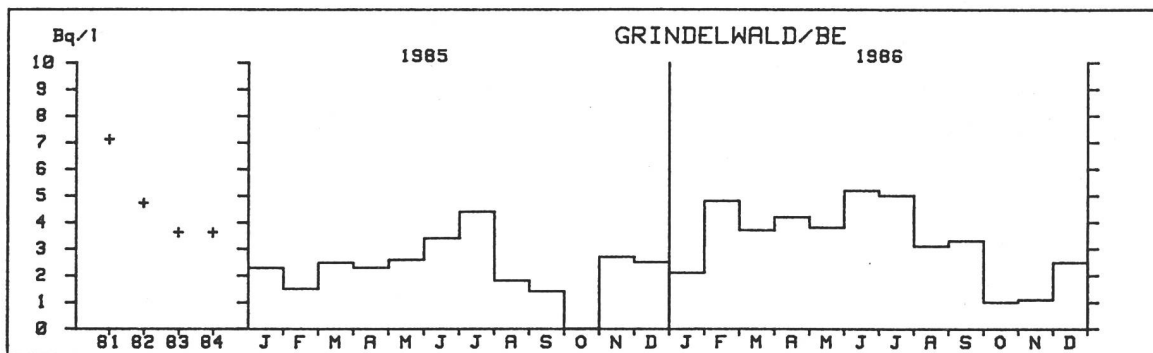
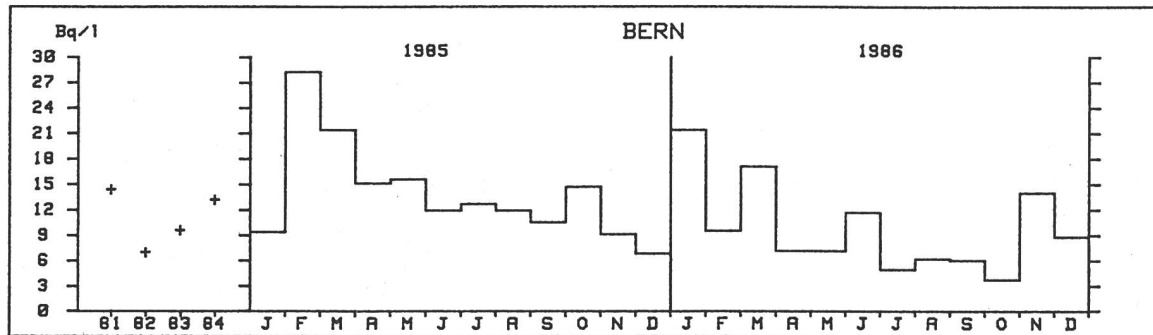


Fig. 2.4.b: Tritium in Niederschlägen

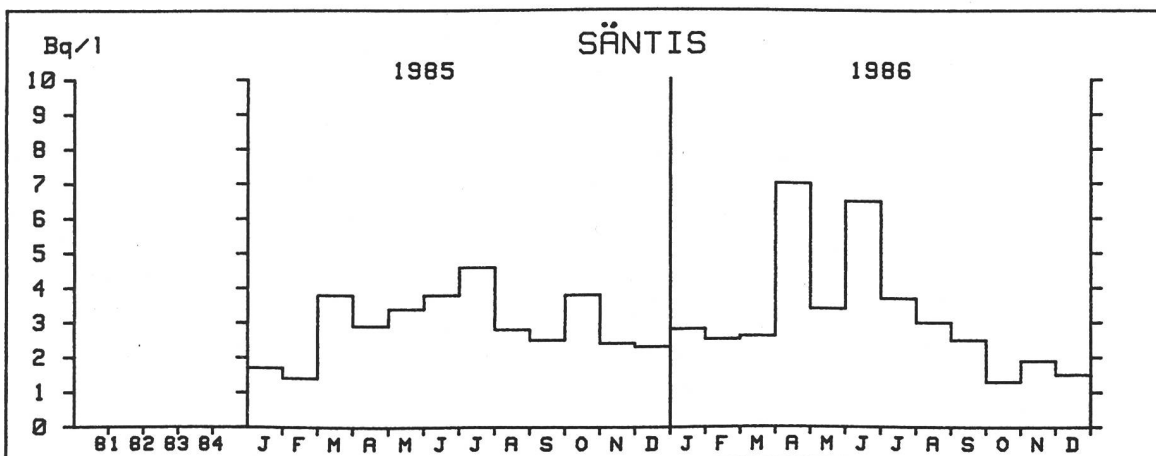
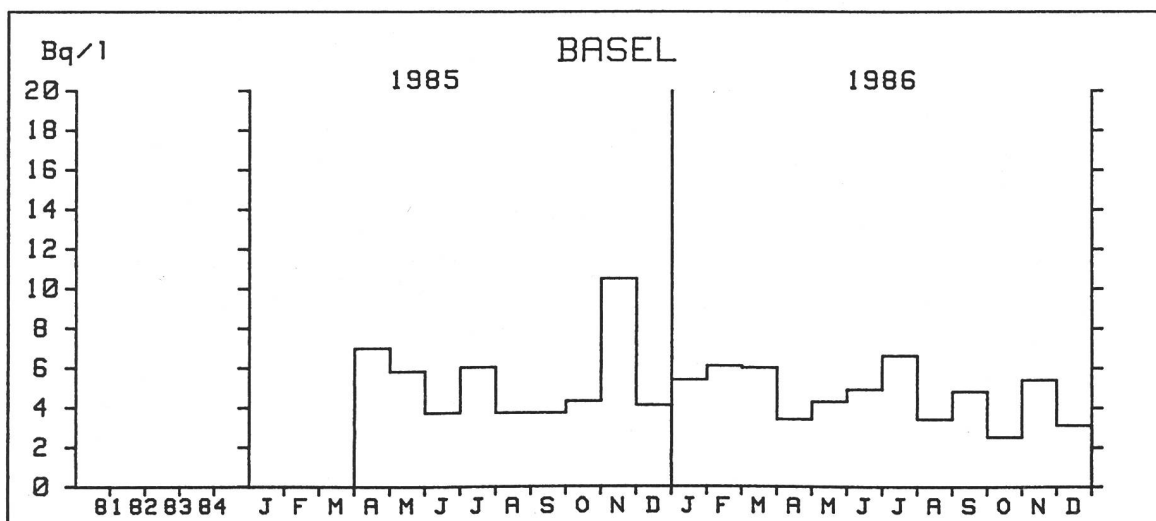
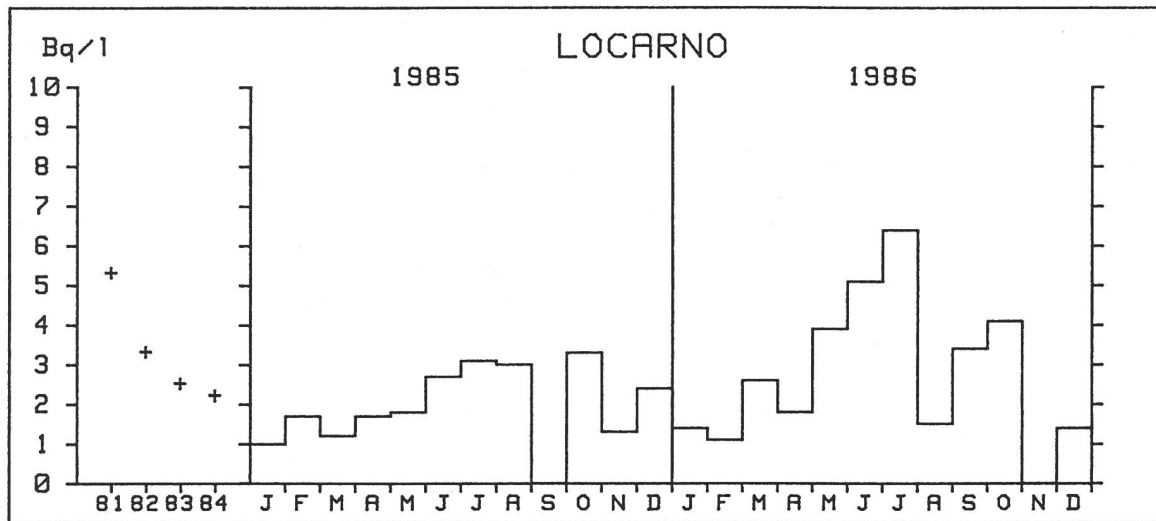


Fig.2.5.a: Tritium im Rhein (Sammelproben)

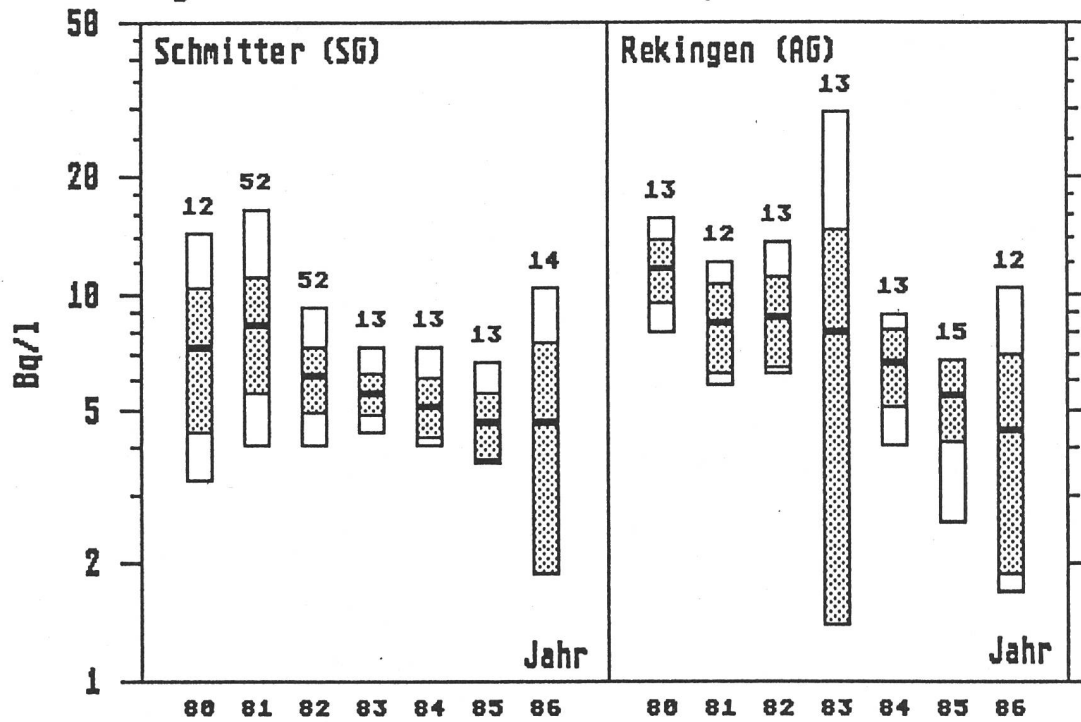


Fig.2.5.b: Tritium in der Aare

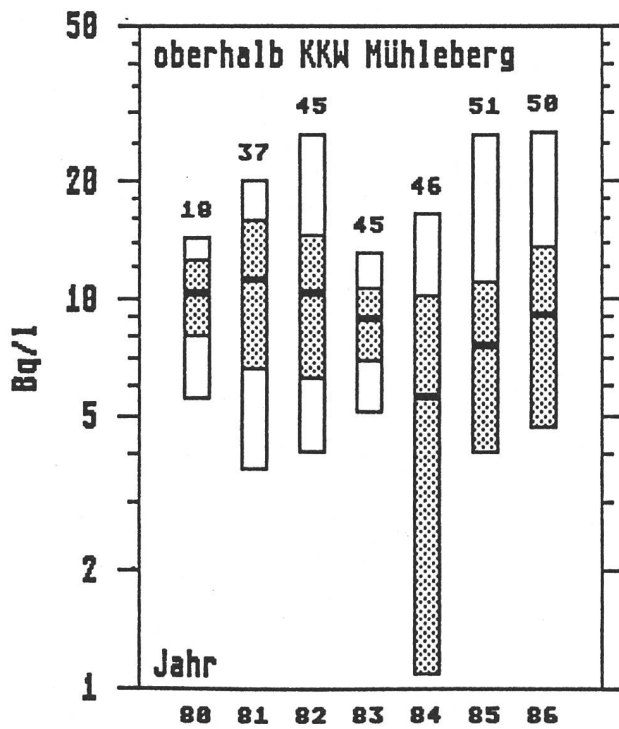


Fig.2.5.c: Tritium im Rhein

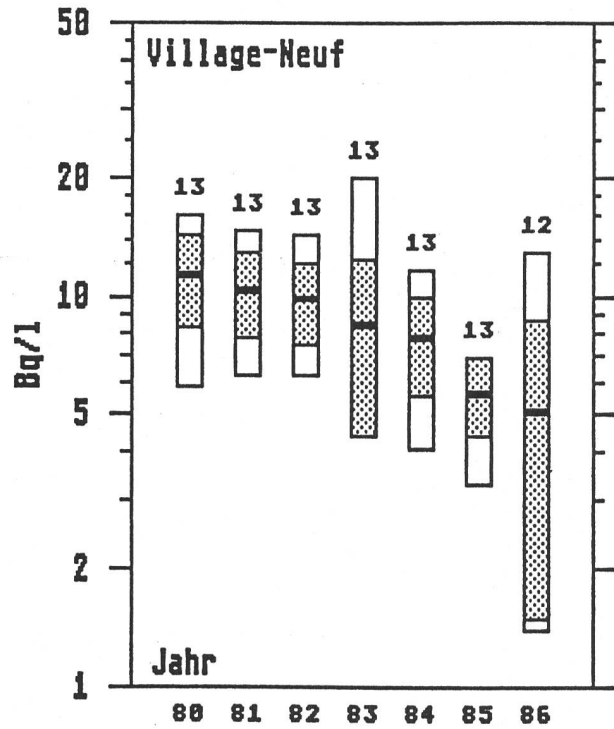


Fig.2.6.a: Total α -Aktivität im Rhein

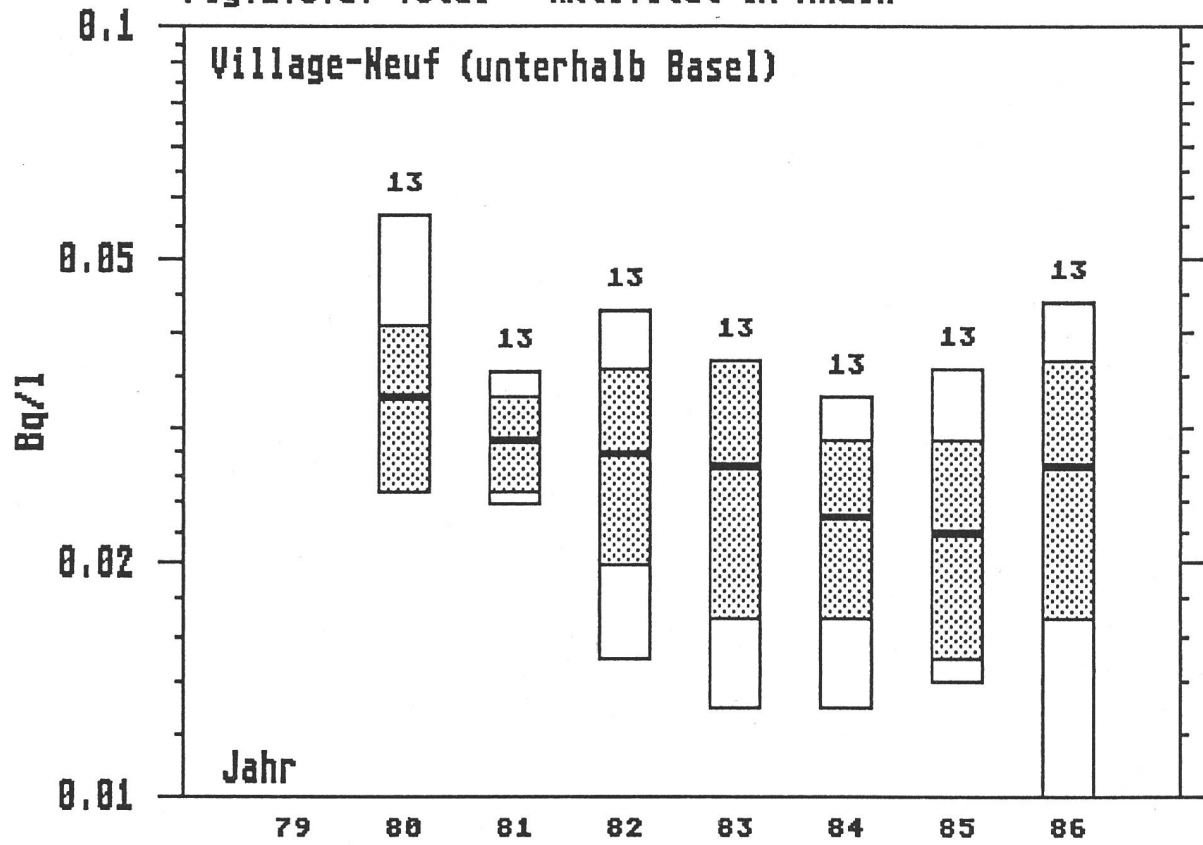


Fig.2.6.b: Total α -Aktivität im Rhein

